

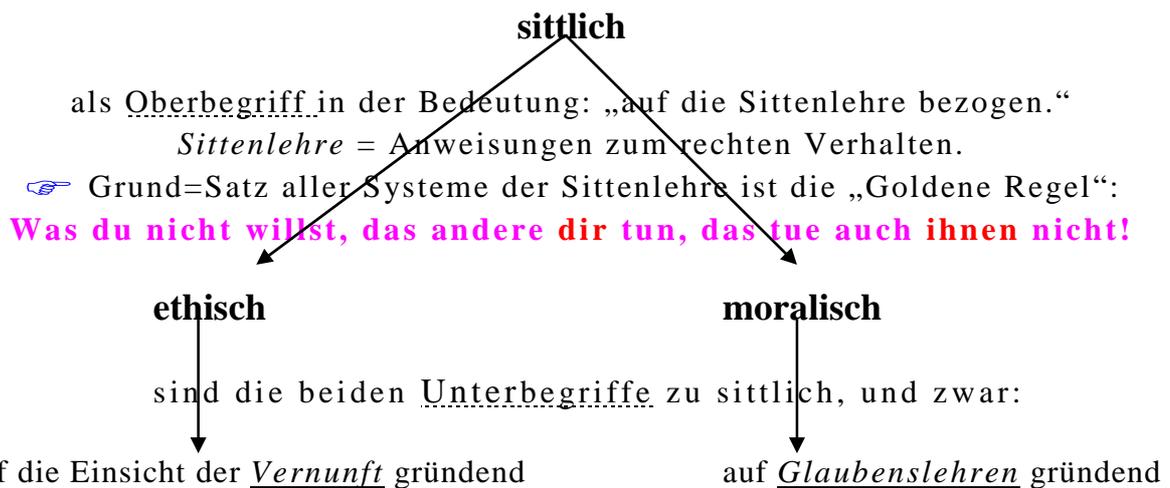
an often misunderstood term explained

*Revised
S. Isidor MMI*

**it is hardly to believe what a load of nonsense is written
even in widespread textbooks about this subject**

Was ist Moral Suasion?

In der deutschen philosophischen Fachsprache gilt der Ausdruck



Geld ist Zwischentauschmittel und Recheneinheit:
man zahlt und Geld, man drückt ökonomische Werte im Geld aus. Verliert das Geld diese Maßstabfunktion, so ist der regelmäßige Wirtschaftsablauf gestört, und es treten nicht vorherzusehende, unkontrollierbare gesellschaftliche Verwerfungen auf. Daher muß die Erhaltung des Geldwertes in jedem Falle das vorrangige Ziel der Wirtschaftspolitik sein.

„Oh ihr Gläubigen: Spiel, Bilder und das Loswerfen sind vom Satan; ihrer muß man sich enthalten“ (Koran, 5. Sure, Vers 91).

Frauen sollen im Gottesdienst eine Kopfbedeckung tragen, Männer nie (1. Korinther 11, 6 + 7).

Der Fachausdruck „Moral Suasion“ hat also mit „moralisch“ *nichts* zu tun und darf auch mit diesem Wort nicht in die deutsche Sprache übersetzt werden!

Die allein richtige Wiedergabe von „Moral Suasion“ ist *Verhaltensbeeinflussung*.

Moral (Oberbegriff)

↓
beide Oberbegriffe schließen eine Reihe abgestufter Unterbegriffe ein:

well-intentioned, well-meant
freundschaftlich, gutgemeint

underlining, emphasized
zur Beachtung empfohlen, wichtig

distinct, unmistakable
deutlich, klipp und klar ausgedrückt

accentuated, demonstrative
nachdrücklich, bestimmt

categorical, explicit
eindringlich, unbedingt

sharp, drastic, powerful
scharf, streng

Suasion (Oberbegriff)

↓
advice, remark, notice
Anmerkung, (leiser) Wink

suggestion, recommendation
Rat, Empfehlung, Vorschlag

invitation, proposal
Einladung, Aufforderung

warning, premonition
Vorhaltung, Warnung, Ermahnung

monition, hortation
Beanstandung, Zurechtweisung

censure, disapprobation
Tadel, Verweis, Rüge

Is death the last sleep? No, it is the last and final awakening!